

BioMarkt 2030

Chancen, Hindernisse, Lösungen

Persönliche Thesen von
Conrad Thimm, BioPionier seit 1977

Chancen

- Je urbaner die Menschen, desto besser für Bio (das gilt weltweit)
- Der LEH will Bio von seinen Lieferanten Aldi, Lidl, Edeka/Netto, Rewe/Penny, dm, Rossmann, Dennree, Alnatura, der Regionale: Grell Naturkost
- Die Schwäche in der Produktion ist die Stärke im Markt (weil Bio kaum überproduzieren kann)

Hindernisse

Frust durch

- Bürokratie (Zeitmissbrauch, falscher Fokus)
- Ideologie („je strenger desto besser“- hat nichts mit Qualität, Natur, Vielfalt zu tun)

Nachfrage sinkt bei

- Wirtschaftskrisen (In England ist ab der Finanzkrise 2007/8 Bio zurückgegangen)

Lösungen

Vertrauen gewinnen + erhalten durch

- vernünftigen, standortgemäßen Biolandbau
- beste Zusammenarbeit in den Lieferketten
- kluge Kommunikation auf Augenhöhe

Beten und alles, was hilft, Frieden, Freude und Wohlstand zu pflegen und zu erhalten

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gerne können wir diese kurzen
Stichworte im Arbeitskreis
diskutieren